



Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 19 | 74. Jahrgang

www.erlangen.de/das

21. September 2017

Inhalt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Instandsetzungsmaßnahmen 2017, Straßenbauarbeiten.....	1
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Zimmerer- und Holzarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	1
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Abbruch- und Rohbauarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Abbrucharbeiten technische Anlagen, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Dämmung an technischen Anlagen/ Brandschutz, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Elektroinstallation, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Gerüstbauarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Heizung/ Kaltwasserverrohrung, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Löschwasseranlagen, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Tischlerarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Sanitärtechnik, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3	2
Vollzug der Bayer. Bauordnung: Nutzungsänderung einer Ladenfläche in eine Joghurt-Bar auf dem Grundstück Nürnberger Straße 62.....	2
Vollzug des Prostituiertenschutzgesetzes (ProstSchG).....	3
Eingeschränkter Zugang zum Bauaufsichtsamt und zum Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung.....	3
Sitzungskalender.....	3

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen - Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131 86-2394, Telefax: 09131 86-2111, E-Mail: tiefbauamt@stadt.erlangen.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A Vergabenummer: 170724BU

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Erlangen - Stadtgebiet einschl. Stadtteile

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Instandsetzungsmaßnahmen 2017
Straßenbauarbeiten

Das Angebot umfasst alle anfallenden Straßenbauunterhaltsarbeiten ver-

schiedener Größen zwischen 10 m² und 50 m². Der Zeitraum für die Arbeiten ist vom 23.10.2017 bis 31.5.2018!

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 23.10.2017

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.5.2018

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Tel.: 09131 86-2327, E-Mail: submissionsstelle@stadt.erlangen.de, ab 25.9.2017

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten: 20 Euro

Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe

Es wird eine Datendatei DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwendung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung:
am 10.10.2017, 10:15 Uhr

Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten:
siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit

dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 23.10.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Regierung v. Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach

Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Zimmerer- und Holzbauarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 5.2.2018 bis 7.9.2018

Eröffnungstermin: 19.10.2017, 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 18.11.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Abbruch- und Rohbauarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 31.8.2018

Eröffnungstermin: 19.10.2017, 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 29.12.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Abbrucharbeiten technische Anlagen; Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 10.10.2018

Eröffnungstermin: 10.10.2017, 10:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 24.11.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Dämmung an technischen Anlagen / Brandschutz; Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 10.10.2018

Eröffnungstermin: 17.10.2017, 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 12.12.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Elektroinstallation; Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 10.10.2018

Eröffnungstermin: 17.10.2017, 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 19.12.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Gerüstbauarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 28.9.2018

Eröffnungstermin: 19.10.2017, 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 29.12.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Heizung / Kaltwasser-Verrohrung; Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 10.10.2018

Eröffnungstermin: 10.10.2017, 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 12.12.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Löschwasseranlagen; Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 10.10.2018

Eröffnungstermin: 10.10.2017, 11:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 24.11.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Tischlerarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 14.9.2018

Eröffnungstermin: 19.10.2017, 10:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 29.12.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

Vergabeart:
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Sanitärtechnik; Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:
von 25.1.2018 bis 10.10.2018

Eröffnungstermin: 10.10.2017, 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 24.11.2017

Ort der Leistung:
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter www.erlangen.de/ Ausschreibungen zu finden.

Vollzug der Bayer. Bauordnung

Für das Bauvorhaben „Nutzungsänderung einer Ladenfläche in eine Joghurt-Bar auf dem Grundstück Nürnberger Straße 62, Gemarkung: Erlangen, Flurstück: 1684“ wurde mit Bescheid vom 12.9.2017 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2017-823-VV erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bau-

aufsichtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 206, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet.

Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach

b) Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Elektronische Dokumente sind über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) an die Gerichte zu übermitteln. Die mittels EGVP übermittelten Dokumente müssen, um dieselbe rechtliche Verbindlichkeit wie ein unterschriebenes Papierdokument zu erlangen, mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinn des Signaturgesetzes versehen sein

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- In dem hier einschlägigen Rechtsbereich wurde das Widerspruchsverfahren abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Eine elektronische Klageerhebung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig. Eine einfache E-Mail ist nicht ausreichend.
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1.7.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Vollzug

des Prostituiertenschutzgesetzes (ProstSchG)

Auf Grund des am 1. Juli 2017 in Kraft getretenen Prostituiertenschutzgesetzes wurden sowohl für Personen, welche im Prostitutionsgewerbe tätig sind, als auch für Betreiber von Prostitutionsgewerben Regelungen geschaffen.

Für Betreiber von Prostitutionsgewerben (Prostitutionsstätten, Prostitutionsfahrzeuge, Prostitutionsveranstaltungen und Prostitutionsvermittlungen) gilt ab dem 1. Juli 2017 eine Erlaubnispflicht.

Gemäß den Übergangsregelungen sind Prostitutionsgewerbe, die vor dem 1. Juli 2017 betrieben wurden, verpflichtet

1. bis zum 1. Oktober 2017 ihr Prostitutionsgewerbe anzuzeigen und

2. bis zum 31. Dezember 2017 einen Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Ausübung eines Prostitutionsgewerbes zu stellen.

Betriebe, die ein Prostitutionsgewerbe nach dem 1. Juli 2017 aufgenommen haben, müssen grundsätzlich vor Aufnahme des Betriebes einen Erlaubnis-antrag stellen.

Alle Prostituierten, welche eine sexuelle Dienstleistung im Sinne des ProstSchG gegen Entgelt erbringen, unterliegen der Anmeldepflicht. Voraussetzung ist die Bescheinigung über die gesundheitliche Beratung beim Gesundheitsamt. Personen, die bereits vor dem 1. Juli 2017 als Prostituierte oder Prostituierte tätig waren, müssen der Anmeldepflicht bis zum 31. Dezember 2017 nachkommen. Für Personen, die eine Prostitutionstätigkeit nach dem 1. Juli 2017 aufgenommen haben, gilt die sofortige Anmeldepflicht.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.erlangen.de.

Zuständig für den Vollzug des Prostituiertenschutzgesetzes im Stadtgebiet Erlangen ist die Stadt Erlangen, Ordnungs- und Straßenverkehrsamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen.

Eingeschränkter Zugang

zum Bauaufsichtsamt und zum Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

In der Zeit vom 25. September 2017 bis 24. November 2017 wird der Lastenaufzug im Verwaltungsgebäude Gebbertstraße 1 (Museumswinkel) umgebaut. Bürgerinnen und Bürger, die ohne Aufzug nicht zu den Mitarbeiten

den des Bauaufsichtsamtes und des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung gelangen können, werden gebeten, telefonisch einen Termin zu vereinbaren. Sie erreichen die Ämter unter nachstehenden Telefonnummern:

Bauaufsichtsamt:
09131 86-1002 o. 1003

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung: 09131 86-1302

Sitzungskalender

Weitere Informationen:
ratsinfo.erlangen.de

Montag, 25.9.2017:

Sitzung des Naturschutzbeirates

Dienstag, 26.9.2017:

Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss/ Werkausschuss für den Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung

Mittwoch, 27.9.2017:

Kultur- und Freizeitausschuss

Donnerstag, 28.9.2017:

Stadtrat

Mittwoch, 4.10.2017:

Sozial- und Gesundheitsausschuss mit Sozialbeirat

Donnerstag, 5.10.2017:

Bildungsausschuss
Baukunstbeirat



Herausgeber:

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

Redaktion:

Dr. Christofer Zwanzig (verantwortlich)
Christina Fink

Auflage: 400 Stück

Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter presse@stadt.erlangen.de

Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter www.erlangen.de/das.

Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60
Gedruckt auf 100% Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 20/2017:

Donnerstag, 28. September 2017, 11:00 Uhr